



Presseinformation

Freiburg,
2. Mai 2008
Nr. 14/08
Seite 1

»SiliconFOREST« – die wissenschaftliche Zukunft der deutschen PV-Industrie

Doktoranden-Austausch auf dem Feldberg

Die höchste Konzentration an Nachwuchsforschern trifft man in der Regel auf wissenschaftlichen Konferenzen. Die deutsche Solarzellenforscher-Szene hat seit vier Jahren noch einen weiteren wichtigen Treffpunkt: den Schwarzwald. Dort treffen sich jährlich über 100 Doktoranden, Diplomanden und PostDocs der kristallinen Siliziumwafer-Technologie zum »SiliconFOREST«. Das Kürzel steht für **FOR**tschritte in der **Entwicklung** von Solarzellen-**Strukturen** und **Technologien**. Initiiert wurde die Veranstaltungsreihe von Dr. Stefan Glunz, Fraunhofer ISE, gemeinsam mit Dr. Jan Schmidt vom Institut für Solarforschung in Hameln ISFH und Dr. Giso Hahn von der Uni Konstanz. Veranstalter ist die PSE AG in Freiburg.

Die deutsche Photovoltaik-Industrie ist technologisch weltweit führend. Während im wichtigsten Wettbewerbsland Japan insbesondere die anwendungsorientierte Forschung in den PV-Firmen selbst stattfindet, spielen in Deutschland universitäre und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen eine wichtige Rolle. Deren Potenzial zusammenzuführen und durch intensiven Austausch noch weiter zu optimieren war die treibende Motivation für Stefan Glunz, Abteilungsleiter Solarzellen – Entwicklung und Charakterisierung am Fraunhofer ISE und selbst Betreuer von sieben Doktoranden. »Wir versammeln im SiliconFOREST jedes Jahr die wissenschaftliche Zukunft der deutschen Photovoltaikindustrie«, so Glunz. »Die jungen Forscher begegnen sich hier in einer entspannten Atmosphäre auf der Arbeitsebene, Schwellen zwischen den Instituten werden reduziert, so dass auf hohem technisch/wissenschaftlichen Niveau ein wirklich intensiver Austausch stattfinden kann. Die großen Konferenzen haben oft den Charakter eines

**Fraunhofer-Institut für
Solare Energiesysteme ISE**
Heidenhofstraße 2
79110 Freiburg
Presse und Public Relations
Karin Schneider
Tel.: +49 (0) 7 61/45 88-51 50
Fax: +49 (0) 7 61/45 88-93 42
E-Mail: info@ise.fraunhofer.de

www.ise.fraunhofer.de

Presseinformation

Freiburg,
2. Mai 2008
Nr. 14/08
Seite 2

Schaulaufens für die Industrie, bei SiliconFOREST werden auch kritische Fragen diskutiert.«

Die Gäste kommen aus bis zu 15 verschiedenen deutschen Forschungseinrichtungen und nutzen die positive Stimmung in einem abgelegenen Haus auf dem Feldberg im Schwarzwald nicht nur für Gespräche über ihre eigenen Arbeiten, jedes Jahr gibt es auch einen Gastreferenten. Beim jüngsten SiliconFOREST Ende Februar 2008 war dies Prof. Peter Würfel von der Universität Karlsruhe, der die Zuhörer mit einem Vortrag über die physikalischen Grundlagen von Solarzellen begeisterte.

Der nächste SiliconFOREST findet im Frühjahr 2009 statt.

Informationsmaterial:

Fraunhofer ISE, Presse und Public Relations
Tel. +49 (0) 7 61/45 88-51 50,
Fax +49 (0) 7 61/45 88-93 42
E-Mail: info@ise.fraunhofer.de

Text der PI und Fotomaterial zum Download finden Sie auf unserer Internetseite: www.ise.fraunhofer.de
Weitere Informationen: www.silicon-forest.de

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Projektleiter:

Dr. Stefan Glunz, Fraunhofer ISE
Tel. +49 (0) 7 61/45 88-51 91
Fax +49 (0) 7 61/45 88-91 91
E-Mail: Stefan.Glunz@ise.fraunhofer.de

**Fraunhofer-Institut für
Solare Energiesysteme ISE**
Heidenhofstraße 2
79110 Freiburg
Presse und Public Relations
Karin Schneider
Tel.: +49 (0) 7 61/45 88-51 50
Fax: +49 (0) 7 61/45 88-93 42
E-Mail: info@ise.fraunhofer.de

www.ise.fraunhofer.de



Tagungsort von SiliconFOREST auf dem Feldberg im Hochschwarzwald (Foto: Fraunhofer ISE) und Logo.